Rostlos glücklich...®

KSD Tankfarbe

Korrosionsschutz-Depot, Dirk Schucht
Friedrich-Ebert-Str. 12, D-90579 Langenzenn
Beratung: +49 (0) 9101 - 6801,
Bestellung: - 6845; Fax: - 6852
www.korrosionsschutz-depot.de

KORROSIONSSCHUTZ® DEPOT

Produktbeschreibung

Die Tankinnenbeschichtung mit KSD Tankfarbe überzeugt durch ihre unproblematische und einfache Verarbeitung auf verschiedenen Untergründen ohne große Ansprüche an die Vorbehandlung.

Geeignet für Tanks aus Metall, verzinktem Stahl, Alu, GFK und ABS. Bei Tanks aus unbekanntem Kunststoff ist die Verwendung nach einem Test auf Haftung der Farbe auch möglich.

Die Sets mit KSD Tankfarbe sind ideal für größere und unförmige Tanks, da sowohl beim Reiniger als auch beim Entroster größere Mengen angemischt werden können. Damit ist es möglich den Tank jeweils ordentlich zu fluten, um eine einfache und komfortable Handhabung zu erzielen.

Ebenso eignet es sich für Tanks die schon eine (alte) Beschichtung haben, da die KSD Tankfarbe aus einem lösemittelfreien 2-komponenten Epoxydharz besteht, welches mit einer Vielzahl von Untergründen verträglich ist und auch gut haftet.

Mit der Farbe können auch kleine Löcher abgedichtet werden. Der Farbton der Beschichtung ist grau.

Wir bieten die Sets als „Grund-Set“ für maximal leicht angerostete Tanks an, mit Kaltreiniger, Kovermi Rostkonverter und KSD Tankfarbe. Ebenso sind “Maxi-Sets“ erhältlich, die für stark verrostete Tanks geeignet sind. Hier ist zusätzlich der Entroster „Deox C“ enthalten.

Die Verwendung von Kovermi ist nicht in jedem Fall zwingend erforderlich. Die betreffenden Punkte in der Anleitung können dann übersprungen werden.

Mögliche zusätzliche Vorbehandlung

Stark verschmutzte oder stark verrostete Tanks sollte man nach Möglichkeit mechanisch vorbehandeln.

Hierzu hat es sich bewährt Split, kleine Glasscherben, Korundschleifsteine oder Ähnliches in den Tank zu geben und diesen damit zu schütteln, bzw. rotieren zu lassen, bis sich die schlimmsten Partikel gelöst haben. Macht man dies nicht benötigen Reinigung bzw. Entrostung einfach mehr Zeit, was aber für die eigentliche Behandlung keine Nachteile bringt.

1. KSD Kaltreiniger

Das KSD Kaltreiniger Konzentrat komplett in den Tank geben und je nach Tankgröße ca. bis zu 1/4 oder 1/3 mit Wasser auffüllen. Die Reinigungsflüssigkeit ca. 6-12 Stunden im Tank stehen lassen und zwischendurch immer wieder mal schütteln.

Dann den Tank wenden und weitere 6-12 Stunden wirken lassen, zwischendurch wieder schütteln. Bei 2-Takt-Tanks die Einwirkzeiten mindestens verdoppeln! Längere Einwirkzeiten schaden nicht und sind besser als zu kurze.

Die Reinigungsflüssigkeit nach der Reinigung auslaufen lassen und auffangen für einen eventuell weiteren Reinigungsdurchgang falls der Tank noch nicht komplett sauber und fettfrei ist. Der benutzte Reiniger lässt sich auch generell noch für andere Reinigungsaufgaben einsetzen.

Den Tank 2-3 mal gründlich mit klarem Leitungswasser nachspülen. Wasser danach auslaufen lassen.

Falls Sie das Grund-Set haben überspringen Sie bitte Punkt 2 und setzen die Behandlung mit Punkt 3 fort.

2. Deox C

Deox C in den Tank schütten und Tank je nach Größe ca. bis 3/4 oder zur Hälfte mit Wasser auffüllen. Das Mischungsverhältnis DeoxC zu Wasser sollte idealerweise 1:10 bis 1:20 betragen.

Tank bewegen damit sich das Entrostergranulat möglichst gut auflösen kann.

Den Entroster je nach Rostgrad zwischen ca. 2 Stunden und 2 Tagen im Tank einwirken lassen bis der Rost komplett aufgelöst und unsichtbar geworden ist.

Dabei den Tank immer wieder mal bewegen, damit sich das Granulat gut lösen kann und frische Lösung mit dem Rost in Kontakt kommt.

Die Entrosterlösung ablassen und auffangen. Die Lösung kann noch für andere Zwecke verwendet werden. Falls der Tank noch nicht zu 100% silbriggrau rostfrei ist (auf schwarze Punkte in ehemaligen Rostporen achten!), die Lösung nochmals im Tank einwirken lassen bis der Tank komplett rostfrei ist.

Den Tank 2-3 Mal gründlich mit Wasser ausspülen. Wasser auslaufen lassen.

Tank sehr gut austrocknen lassen. Zur Unterstützung mit Druckluft oder einem kalten Haartrockner ausblasen.

Je nach Witterung bildet sich im Tank während der Trocknung Flugrost (gelblich goldener Schimmer im Tank). Bitte setzen Sie dann die Behandlung mit Punkt 3 fort. Sollte der Tank trocken und rostfrei sein dann können Sie Punkt 3 überspringen und gleich mit Punkt 4 fortfahren.

3. Kovermi

Bei Tanks mit leichter Korrosion konvertiert man den Rost mit Kovermi.

Egal ob im Tank noch Restfeuchte ist oder dieser schon trocken ist, geben Sie den Kovermi Rostkonverter unverdünnt in den Tank und schwenken diesen dann dünn mit der Flüssigkeit aus.

Achten Sie bitte darauf das Kovermi die komplette Fläche im Tank benetzt. Den Überschuss vom Kovermi müssen Sie dann auslaufen lassen.

4. Tank-Beschichtung

Sobald der Tank knochentrocken bzw. Kovermi trocken und dunkel/schwarz geworden ist, kann mit diesem Schritt Nr. 4. begonnen werden.

KSD Tankfarbe wird im Verhältnis 14:3 (Basis : Härter nach Gewicht - z.B. 460g Basis plus 100g Härter) angemischt und gut durchgerührt.

Die angemischte Farbe komplett in den Tank geben und gut durchschwenken, sodass die Farbe die komplette innere Tankoberfläche benetzt. Danach den Tank so stellen, dass überschüssige Farbe auslaufen kann.

Bitte beachten Sie dabei, dass die KSD Tankfarbe relativ schnell aushärtet - die Verarbeitungszeit („Topfzeit“) beträgt nur ca. 30 Minuten.

Die überschüssige Farbe fangen Sie am besten in einem sauberen Gefäß auf und lagern diese wieder bei Temperaturen unter 7°C (z.B. im Kühlschrank). Die kalte Lagerung friert die Aushärtung vorläufig ein.

Eine Schicht Farbe reicht zur Beschichtung vollkommen aus. Sollten sich nach der Beschichtung Fehlstellen zeigen, können Sie entweder sofort nass in nass eine weitere Schicht aufbringen oder nach einer Antrocknungszeit von 24 Stunden bis

max. 48 Stunden nach Einbringen der Farbe eine weitere Schicht aufbringen, bzw. die Fehlstellen ausbessern.

Nach 48 Stunden Trockung ist eine weitere Beschichtung nur noch nach Anschleifen der Farboberfläche möglich. Befüllen Sie den Tank sicherheitshalber erst nach 3-4 Tagen Aushärtungszeit mit Kraftstoff.

Die Mindesttemperatur zur Verarbeitung ist 8°C. Die angegebenen Trocknungszeiten gelten bei 20°C. Nach 20 Minuten Ablüftzeit ist auch eine beschleunigte Trocknung bei bis max. 80°C möglich.

- HINWEIS: Die Farbe muss im Tank zügig verteilt werden, da Sie relativ schnell antrocknet. Dies ist um so wichtiger je weniger Farbüberschuss vorhanden ist.